

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Eresus kollari Rossi, 1846</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Eresus niger Petagna, 1787</p> <p>Deutscher Name Herbstströhrenspinne</p> <p>Organismengruppe Spinnen</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend starker Rückgang</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Abnahme im Ausmaß unbekannt</p>
<p>Sonderfälle Negativ wirksame(r) Risikofaktor(en) sind bekannt</p> <p>Risikofaktoren Fragmentierung/Isolation der verbliebenen Teilpopulationen Wiederbesiedlung nach Habitatverlusten sehr erschwert</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Stark gefährdet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Kategorie unverändert</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Eresus cinnaberinus (Olivier, 1789) ist ein nomen dubium, Řezáč et al. (2008) erkannten E. kollari als den ältesten verfügbaren Namen für diese Art. Der Schutzstatus von E. cinnaberinus in der Bundesartenschutzverordnung betrifft E. sandaliatus und E. kollari.</p>
<p>Arealrand Nördlich</p>
<p>Einbürgerungsstatus</p>

Quelle

Blick, T.; Finch, O.-D.; Harms, K.H.; Kiechle, J.; Kielhorn, K.-H.; Kreuels, M.; Malten, A.; Martin, D.; Muster, C.; Nährig, D.; Platen, R.; Rödel, I.; Scheidler, M.; Staudt, A.; Stumpf, H. & Tölke, D. (2016): Rote Liste und Gesamtartenliste der Spinnen (Arachnida: Araneae) Deutschlands. – In: Gruttke, H.; Balzer, S.; Binot-Hafke, M.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Ries, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 4: Wirbellose Tiere (Teil 2). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (4): 383-510.